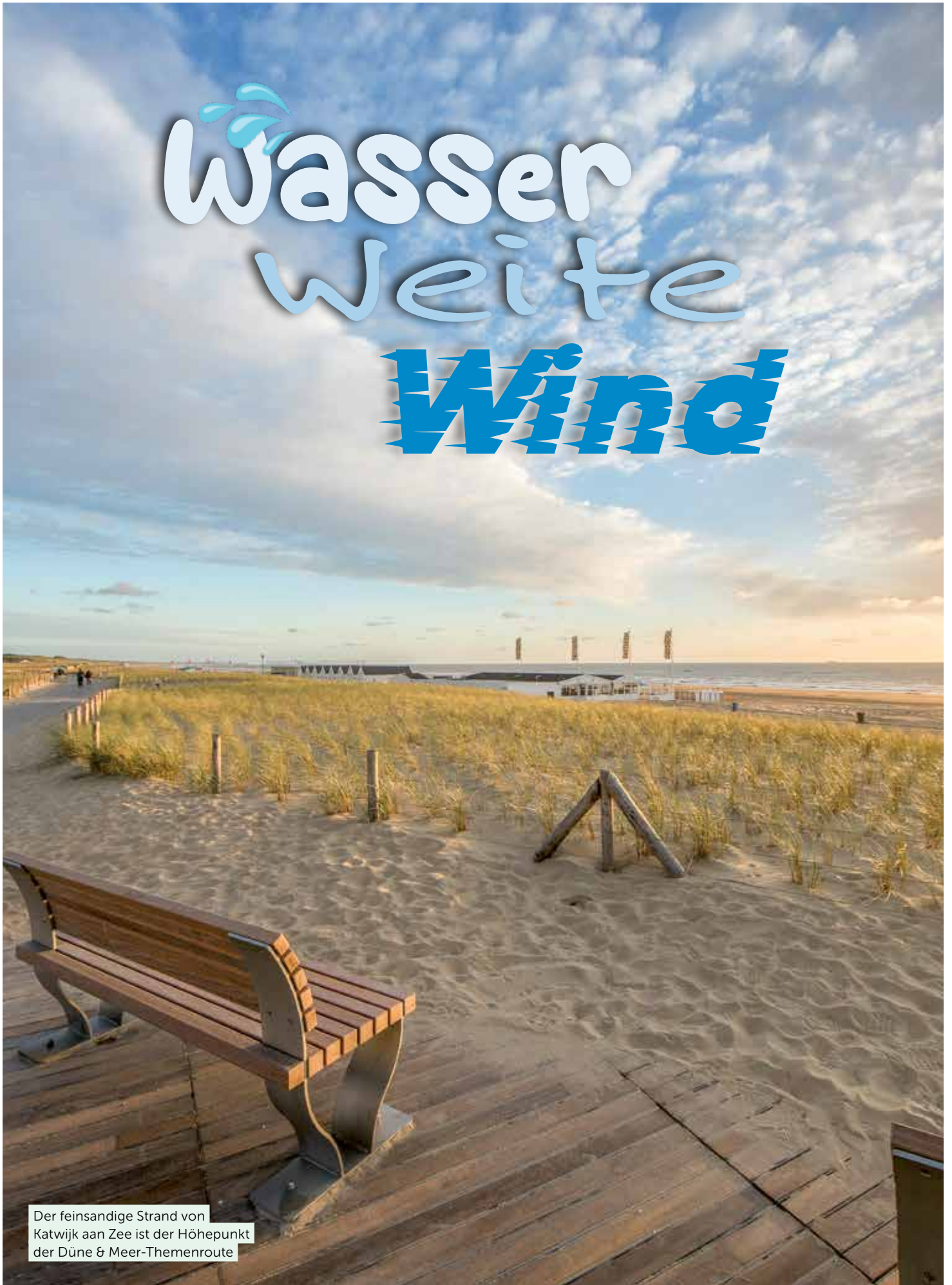


# Wasser weite Wind



Der feinsandige Strand von Katwijk aan Zee ist der Höhepunkt der Düne & Meer-Themenroute

Südholland ist eine der

## **WASSERREICHSTEN PROVINZEN DER NIEDERLANDE**

– und die sogenannte Streek van Verrassingen, also die „Region der Überraschungen“ rund um die Universitätsstadt Leiden, macht da keine Ausnahme. Es gibt Grachten, Kanäle, Seen, Wasserstraßen und natürlich die Nordsee.

TEXT & FOTOS: CHRISTIANE NEUBAUER

**L**eiden hat ein Herz für Radfahrende, die schöne Stadt lässt sich bestens mit dem Bike erkunden. Zusammen mit den umliegenden Gemeinden bietet sie Einheimischen und Gästen zudem sieben Erlebnis-Fahrradrouten an, bei denen jede einen bestimmten Themenschwerpunkt hat. Sie verlaufen zudem allesamt innerhalb des bestehenden Netzes von Radverkehrsknotenpunkten, sodass man jede Tour nach Lust und Laune mit anderen Themenrouten verbinden kann. Wir haben drei davon getestet.

### **Düne & Meer-Route**

Rund 33 Kilometer lang ist die Düne & Meer-Fahrradroute. Sie führt von Leiden zunächst zum Valkenburgse Meer, einem beliebten Badesee mit Sandstrand. Von dort geht es vorbei am malerischen Städtchen Wassenaar und durch weitgehend unberührte Natur bis nach Katwijk aan Zee. Der beliebte Badeort an der Nordsee bietet jede Menge Kurzweil: Man kann am kilometerlangen Strand buchstäblich die Zeit versandeln, in der belebten Fußgängerzone shoppen gehen, Fischbrötchen oder Eis essen und den Leuchtturm besteigen. Durchs idyllische Hinterland und vorbei an zwei spannenden Museen geht es dann wieder zurück nach Leiden.

Besonders gut gefiel meinem Mann und mir auf dieser Route der Abschnitt, der durch den Nationalpark „Hollandse Duinen“ (Holländische Dünen) führt. Der asphaltierte Radweg schlängelt sich in sanften Kurven und mit vielen kurzen An- und Abstiegen durch das größte ununterbrochene Naturgebiet der Provinz Südholland. Einige der Dünen, so erfahren wir unterwegs, sind bereits vor etwa 10.000 Jahren entstanden. Berge aus Sand, soweit das Auge reicht.

Auf den ersten Blick wirkt die Dünen-Landschaft eher lebensfeindlich. Aber eben nur auf den ersten Blick! Tatsächlich gehört der Nationalpark „Hollandse Duinen“ zu den artenreichsten Gegenden der gesamten Nieder-



Die Düne & Meer-Route führt durch den Nationalpark Holländische Dünen – eine Traumstrecke

lande. Rund 7000 verschiedene Pflanzen- und Tierarten leben hier. Wegen der vielen verschiedenen Übergangszonen – von Meer zu Wald, von Salz- zu Süßwasser und von trockener zu feuchter Natur – bietet er verschiedenen Spezies einen Lebensraum. Mit etwas Glück lassen sich hier Füchse, Kaninchen, Dachse oder Rehe beobachten. Unzählige Vogelarten brüten im Nationalpark, darunter seltene Arten wie Löffler, Zwergseeschwalbe und Sumpfohreule.

Nächster Stopp ist der Leuchtturm von Katwijk aan Zee. 14 Meter hoch, quadratisch und schneeweiß angepinselt ist er. Seit 1605 steht er hier, oberhalb des mehr als vier Kilometer langen Strandes, und er ist damit der zweitälteste erhaltene Leuchtturm der Niederlande. In den Sommermonaten hat er geöffnet. Wer hinaufsteigt, genießt von der Plattform vor dem Leuchtfeuer eine tolle Aussicht über das Meer und das Hinterland. Auch für eine Ess- und Trinkpause bietet sich Katwijk aan Zee an. Man hat die Qual der Wahl zwischen Imbissbuden, Cafés und verschiedenen Restaurants. Wir entscheiden uns für den Strandpavillon Surf en Beach, der bereits mehrfach mit dem Preis „Südhollands bester Strandpavillon“ ausgezeichnet wurde.

Nach einer ausgedehnten Siesta am Strand schwingen wir uns wieder in die Sättel und treten den Rückweg nach Leiden an. Der Radweg führt zunächst am Binnenwatering entlang, einem der vielen für Holland typischen Wasserwege. Vorbei an Katwijk aan de Rijn, Rijnsburg und Valkenburg erreichen wir unser nächstes Ziel, das Museum Corpus in Oegstgeest. Es wurde 2008 von der niederländischen Königin Beatrix eröffnet. Weltweit gibt es angeblich nichts Vergleichbares. Wer die interaktive Ausstellung besucht, kann eine spektakuläre Reise durch den menschlichen Körper machen. Man erfährt, wie der Körper zusammengesetzt ist, wie er funktioniert und was man tun muss, um ihn gesund zu erhalten. So spannend und kurzweilig wird Humanbiologie wohl wirklich nirgendwo anders vermittelt!





Noch ein weiteres Museum liegt an der Düne & Meer-Route: Naturalis, heißt es und wie der Name verrät, richtet es sich an alle, die mehr über den Reichtum der Natur lernen möchten. 2021 wurde es zum Europäischen Museum des Jahres 2021 ernannt.

Uns treibt jedoch der Hunger an, weshalb wir das Naturalis buchstäblich links liegen lassen. Nur noch ein paar Kilometer sind es bis Leiden. Hier klingt der abwechslungsreiche Radausflug mit einem Besuch im Restaurant Lot & Walvis aus. Inhaberin Lot liebt Dinge mit „Geschichte“. Dazu gehört auch das Gebäude, in dem sich das Lokal befindet. 1852 erbaut, diente es lange als

Die malerische Universitätsstadt Leiden ist der Ausgangspunkt für alle drei Touren und lässt sich ebenfalls prima mit dem Rad erkunden

Hauptquartier einer Dampfschiffahrtsgesellschaft. Bei schönem Wetter kann man draußen auf einer Terrasse im Shabby-Chic-Stil direkt am Hafen von Leiden sitzen. Auch die Küche ist empfehlenswert.

## Mühlen & Seen-Route

„Molens en Meer“ ist der niederländische Titel der Themenroute, die wir uns für den nächsten Tag ausgesucht haben. Wie der Name verrät, stehen Mühlen im Mittelpunkt. Windmühlen, um genau zu sein. Mit dem Wort Meer im Titel ist nicht die Nordsee gemeint, sondern das Braassemermeer, ein rund 425 Hektar großer See im Norden Südhollands, an dessen Ufer die Themenrad-Route ebenfalls entlangführt.

Einst verlief durch den Braassemer-See ein bedeutender Schifffahrtsweg. Heutzutage wird er dagegen überwiegend von Wassersportlern genutzt. Entlang der Ufer gibt es mehrere Jachthäfen, Wassersportvereine, Bootsverleihe, Cafés und Restaurants. Und natürlich kann man an verschiedenen Stellen auch schwimmen gehen, weshalb wir Handtücher und Badesachen in den Packtaschen mitführen.

Die Mühlen & Seen-Route ist rund 35 Kilometer lang und führt durch Kaag en Braassem. Das ist eine Gemeinde in Südholland, die 2009 durch die Fusion zweier kleinerer Gemeinden entstanden ist. Kaag en Braassem liegt



Nährt und schmeckt: niederländische Meeresfrüchte-Pfanne mit einem Hauch Spanien





innerhalb des „Groene Hart“ (deutsch: Grünes Herz), einer Region, die in unmittelbarer Nachbarschaft von Großstädten wie Amsterdam, Leiden, Den Haag und Utrecht liegt, aber relativ dünn besiedelt ist. Weite grüne Felder, auf denen Kühe weiden, Seen und Kanäle prägen das Landschaftsbild. Die Region ist ein beliebtes Naherholungsgebiet für die Großstädter.

Außerdem gibt es hier insgesamt 13 historische Windmühlen, darunter eine, die auf das Jahr 1492 zurückgeht – das Jahr also, in dem Kolumbus Amerika entdeckte. Jede einzelne ist wunderschön und einzigartig. Es würde den Rahmen sprengen, wollte man auf



Insgesamt 13 Windmühlen liegen entlang der Mühlen & Seen-Themenroute

Ländliche Idylle prägt die Region Kaag en Braassem vor den Toren der Metropolen Amsterdam, Leiden, Den Haag und Utrecht

jede eingehen. Besonders gut gefallen hat uns die Googer Mühle in Oude Wetering aus dem Jahr 1717. Die große, runde, konische Windmühle aus Mauerwerk dient als Hilfspumpwerk für den Googerpolder. Sie kommt bei extremen Überschwemmungen zum Einsatz oder wenn das Hauptpumpwerk nicht funktioniert.

Auch die Hoogmadese Mühle wird zur Trockenlegung genutzt, und das schon seit 1492. Die heutige Mühle wurde 1897 auf den Fundamenten ihrer Vorgängerin errichtet. Wie viele andere Mühlen wird auch die Hoogmadese Mühle von ehrenamtlichen Müllern betrieben. Wenn sich die Flügel der Mühle drehen, sind die Müller anwesend und man kann sie jederzeit ansprechen. Sie sind stolz auf ihre Mühlen und erzählen gerne davon.

Wer einkehren möchte, dem empfehlen wir die Brasserie Park in Leiderdorp. Sie liegt nicht direkt an der Mühlen & Seen-Route, aber der kleine Umweg lohnt sich.

### Silber-Route

Unsere dritte Themen-Route ist „nur“ 16 Kilometer lang. Trotzdem kann man sich gut einen Tag dafür Zeit nehmen, weil es viel zu entdecken gibt. Die Tour führt uns von Leiden über gut ausgebaute Radwege nach Voorshoten, ein Dorf, das südlich von Leiden zwischen der Bahnlinie Den Haag – Leiden im Westen und dem Rhein-Schie-Kanal im Osten liegt.



Voorschoten bezaubert mit seinem historischen Charme. Im Ortskern stehen malerische Häuser, in denen sich Läden, Boutiquen, Cafés und Restaurants niedergelassen haben. Hier kann man wunderbar im Schatten von Lindenbäumen sitzen, die bereits mehr als 100 Jahre alt sind, und die Atmosphäre auf sich wirken lassen. Außerdem findet jeden Freitag ein Wochenmarkt statt, bei dem man das Markttreiben genießen und sich mit regionalen Produkten eindecken kann.

Eine Blütezeit erlebte das Örtchen von 1858 bis 1985. In dieser Zeit war Voorschoten Sitz einer silberverarbeitenden Fabrik. Wenn man von Leiden kommend nach Voorschoten hineinradelt, liegt die „Zilverfabriek“ auf der rechten Seite. Es ist ein schneeweißes, längliches Gebäude mit Stufengiebeln an beiden Enden. Der Gründer der Fabrik war ein Geschäftsmann aus Utrecht. Seine Werkstatt dort war zu klein geworden. Da ihm die Stadt Utrecht nicht erlaubte, das Unternehmen zu vergrößern, zog er 1858 mit seiner Familie nach Voorschoten, wo er die Möglichkeit erhielt, seinen Traum von einer Silberfabrik zu verwirklichen.

Wer tiefer in die Geschichte des Ortes und der Silberfabrik eintauchen möchte, sollte das Museum Voorschoten besuchen, das sich im historischen Herzen des Dorfes, in der Voorstraat befindet. Zu den Exponaten zählen Kunstwerke und Gebrauchsgegenstände sowie Drucke, historische Fotos und Postkarten, außerdem einige archäologischen Funde aus der Region.

Die nächste Attraktion auf der Silber-Route ist das Schloss Duivenvoorde. Es wurde 1226 erstmals urkundlich erwähnt und ist damit eine der ältesten Burgen Südhollands. Sein heutiges Aussehen erhielt das Schloss bei

Historisches Kleinod: Schloss Duivenvoorde bei Voorschoten liegt auf der Silber-Route

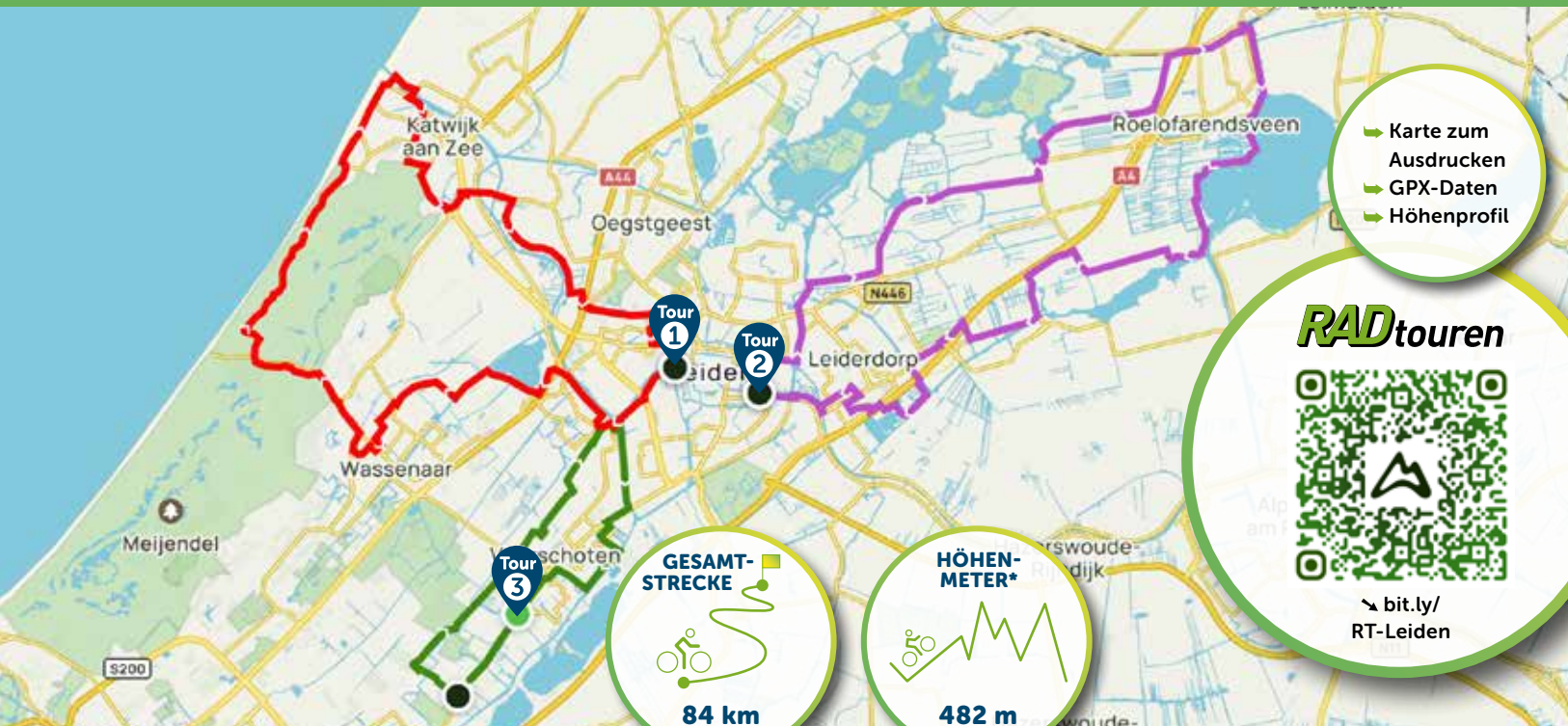
weitreichenden Umbaumaßnahmen in den Jahren 1631 und 1717. Seit dieser Zeit diente es als Landsitz für wohlhabende Adelsfamilien. Die authentischen Innenräume aus dem 17. bis 19. Jahrhundert kann man im Rahmen einer Führung und seit Kurzem auch individuell mit einem Audioguide besichtigen. Es lohnt sich. Die Zimmer sind so eingerichtet, als ob sie immer noch bewohnt würden. Man hat den Eindruck, als würden die Bewohner jeden Moment von einem Spaziergang zurückkommen.

Pflanzenliebhaber sollten außerdem Zeit für einen Besuch des Landschaftsparks einplanen, der das Schloss umgibt – mit schönen Weitblicken, Alleen, Brücken, Kanälen und Schlängelwegen. Das Café-Restaurant des Schlosses verwöhnt die Gäste mit Mahlzeiten aus regionalen Produkten sowie Kaffee und Kuchen. Paradiesische Orte wie diesen gibt es viele in der „Streek van Verrassingen“ (Region der Überraschungen), also der Gegend rund um Leiden. Orte, die selbst Einheimische nicht kennen. Plötzlich eröffnet sich ein fantastischer Radweg, tolle neue Geschäfte liegen am Wegesrand oder es findet sich eine spannende Sehenswürdigkeit. Und Sie werden sich dann vielleicht fragen: Warum habe ich das nicht schon früher entdeckt? Was für eine Überraschung!



Fazit von Christiane Neubauer: „Die Region um die niederländische Metropole Leiden ist überaus vielseitig und bietet großen wie kleinen Radlern jede Menge Kurzweil – für ein verlängertes Wochenende oder auch für eine ganze Woche.“





NIEDERLANDE

# STERNRADTOUREN AB LEIDEN

## TOURBESCHREIBUNG

Die vorgestellten Tagestouren im Umland der südholldändischen Universitätsstadt Leiden eignen sich für Radfahrerinnen und Radfahrer, die gern aktiv sind, viel erleben und trotzdem Erholung und Ruhe genießen möchten. Sie führen über überwiegend flaches Terrain auf asphaltierten Radwegen und sind auch aufgrund der Länge für Familien mit Kindern geeignet. Jede Route ist gut an einem Tag zu schaffen und es bleibt viel Zeit für kleine Abenteuer und große Entdeckungen entlang der Strecke.

Fitness	●●○○○
Kultur	●●●○○
Natur	●●●●○
Wegqualität	●●●●●
Familie	●●●●●



## AN- UND ABREISE

- **Flug:** Vom Flughafen Schiphol aus erreicht man Leiden mit dem Taxi oder einem Airport-Shuttle in rund 25 Minuten.
- **Zug:** Leiden liegt zwischen Den Haag und Amsterdam und ist über diese Städte an das internationale Zugnetz angebunden. Der Bahnhof Leiden Centraal liegt am Rande der Altstadt.
- **Auto:** Es gibt keine kostenfreien Parkplätze im Zentrum und auch nicht in den anliegenden Straßen. Das Parkhaus Centrum Morspoort (Bloemfonteinstraat 2) ist mit einem Tagstarif von 12 Euro am günstigsten und liegt sehr nahe am Zentrum.

## UNTERKUNFT

- **Leiden:** Das Hotel d'Oude Morsch begeistert mit historischem Charme, keines der 18 Zimmer ist so wie das andere, und jedes besitzt ein besonderes Ambiente.  
[boutiquehoteldeoudemorsch.nl/en](http://boutiquehoteldeoudemorsch.nl/en)

- Wer gern direkt am Strand übernachten möchte, kann in **Katwijk an Zee** ein Strandhaus mieten. Es gibt sie von diversen Anbietern, z.B. [sandcsleep.nl](http://sandcsleep.nl) oder [strandhuysjeskatwijk.nl/de/](http://strandhuysjeskatwijk.nl/de/)

## ESSEN UND TRINKEN

- **Leiden:** Das Restaurant Lot & Walvis am Hafen bietet eine besondere Atmosphäre und ein gutes Preis-Leistungsverhältnis, [lotendewalvis.nl](http://lotendewalvis.nl)
- Sehr nett sitzt man in der PIPA Streetfood Bar ganz in der Nähe vom Morspoort, einem der historischen Stadttore in Leiden, tolle Cocktails  
[pipastreetfood.nl](http://pipastreetfood.nl)
- **Leiderdorp** Die Brasserie Park residiert in einem historischen Backstein-Gebäude und eignet sich besonders für Familien, denn es gibt einen Streichelzoo  
[brasseriepark.nl/en](http://brasseriepark.nl/en)

## FAHRRADVERLEIH

Easyfiets, Haagweg 8, in Leiden: große Auswahl an Fahrrädern (von Tandem bis zum E-Bike) [easyfiets.nl](http://easyfiets.nl)

## REISEFÜHRER UND KARTEN

Ganz neu: Dumont Reisetaschenbuch **Niederlande**, Lucia Orio und Susanne Völler, 19,95 Euro

## WEITERE INFOS

- [streekvanverrassingen.nl](http://streekvanverrassingen.nl)
- [visitleiden.nl/de/](http://visitleiden.nl/de/)
- [fietsnetwerk.nl/de/partners/erlebnisrouten-leidse-ommelanden/](http://fietsnetwerk.nl/de/partners/erlebnisrouten-leidse-ommelanden/)

## TOUREN

- |                             |           |
|-----------------------------|-----------|
| 1. Düne- & Meer-Route       | ca. 33 km |
| 2. Mühlen- & Seen-Route     | ca. 35 km |
| 3. Silber-Route Voorschoten | ca. 16 km |

\*Die Höhenmeter wurden von einer Software berechnet und weichen daher evtl. vom Ergebnis der barometrischen Höhenmessung ab.